



Tagung

4. MÜNSTERLINGER TAGUNG
SUCHTHERAPIE

**«Endlich mal was Neues»:
Integrative und zieloffene
Ansätze der Suchtbehandlung**

Freitag 12. Juni 2026, 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Gemeinschaftszentrum (GZ Saal)

**Abhängigkeitserkrankungen
Psychiatrische Klinik Münsterlingen (CH)**

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Vorträge	4-5
Referentinnen/Referenten	6
Organisatorisches	7

4. Münsterlinger Tagung Suchttherapie

Die aktuelle wissenschaftliche Evidenz zeigt klar: Eine zeitgemässen Suchtbehandlung braucht neue, differenziertere Konzepte, um den vielfältigen Lebensrealitäten suchterkrankter Menschen gerecht zu werden. Herkömmliche Modelle stoßen zunehmend an ihre Grenzen – insbesondere dann, wenn sie ausschliesslich auf Abstinenz fokussiert sind.

Moderne Ansätze hingegen rücken die Autonomie der Betroffenen in den Mittelpunkt. Sie fördern Partizipation, setzen auf Konzepte mit möglichst wenigen Einschränkungen und orientieren sich am Leitbild von Recovery. Zieloffenheit ist dabei zentral, um individuelle Bedürfnisse und persönliche Lebensziele besser erfassen und einbeziehen zu können.

Im Rahmen der 4. Münsterlinger Suchttagung möchten wir gemeinsam mit Ihnen vier zentrale Elemente einer zukunftsorientierten Suchtbehandlung vertiefen: Recovery, Restriktionsfreiheit, Zieloffenheit und die integrative Behandlung von Komorbiditäten.

Dabei kommen nicht nur Fachexpert/-innen zu Wort – auch Betroffene und Angehörige werden ihre Perspektiven einbringen und zur Vielstimmigkeit der Diskussion beitragen.

Wir freuen uns schon jetzt auf den inspirierenden Austausch mit Ihnen.

Dr. med. Antje Monstein
Leitende Ärztin
Abhängigkeitserkrankungen

Andrea Dobrin Schippers
Bereichsleiterin
Abhängigkeitserkrankungen

Stefan Zahs
Stationsleiter
ReThur

Freitagvormittag, 12. Juni 2026

Moderation: Antje Monstein, Andrea Dobrin und Stefan Zahs

- 08.30 → Anmeldung und Begrüßungskaffee**
-
- 09.00 → Eröffnung/Begrüßung**
Rainer Krähenmann/Michael Lehmann
-
- 09.10 → Begrüßung**
Antje Monstein/Andrea Dobrin Schippers/Stefan Zahs
-
- 09.15 → Recovery: Profis, persönliche Krisen und Stigma – Potential für eine neue Recoveryorientierung?**
Sven Speerforck
-
- 09.45 → Recovery: Lesung aus dem Roman
«Das Schwarz an den Händen meines Vaters»**
Lena Schätte
-
- 10.05 → Zieloffenheit: Konsumkompetenz am Beispiel des gelingenden Konsums von Cannabis**
Niklaus Reichle
-
- 10.35 → Zieloffenheit: Podiumsdiskussion mit Betroffenen zum Thema Zieloffenheit**
Moderation Bea Heger und Nina Brack
-
- 10.55 → Pause**
-
- 11.30 → Restriktionsfreiheit: Lassen sich Zwang und restriktive Praktiken in der Suchtbehandlung rechtfertigen?
Zwischen Fürsorge, Ethik und Evidenz**
Dirk Richter
-
- 12.10 → Restriktionsfreiheit: Warum Restriktionen in der Genesung kontraproduktiv sind – ein persönlicher Erfahrungsbericht**
Enzo Negri

Freitagnachmittag, 12. Juni 2026

12.30 → Mittagspause

13.45 → Integrative Behandlung der Komorbiditäten: Integrative Therapie von Alkoholabhängigkeit und komplexer Traumafolgestörung – Konzept und Praxis der Forel Klinik
Christian Lorenz

14.15 → Integrative Behandlung der Komorbiditäten:
Verbindung statt Vermeidung: Therapeutische Beziehung und Prozessflexibilität als Fundament integrativer Behandlung
Tani Lautenschläger mit betroffener Person

14.35 → Das Münsterlinger Modell der Suchtbehandlung
Antje Monstein, Psychiatrische Klinik Münsterlingen

14.50 → Grundlegendes zu einer Ethik der Suchttherapie
Giovanni Maio

15.20 → Abschluss
Andrea Dobrin/Antje Monstein/Stefan Zahs

15.30 → Ende der Tagung

Referentinnen und Referenten

Nina Brack

Stationsleiterin Station S1 Alkohol- und Medikamentenentzug und Therapie, CAS Grundlagen Suchtarbeit Psychiatrische Dienste Thurgau

Andrea Dobrin Schippers

Pflege -& Gesundheitswissenschaftlerin MSc, Bereichsleitung, Pflegeentwicklung, Psychiatrische Dienste Thurgau

Bea Heger

Therapeutische Leiterin Abteilung S1 (Alkoholentzug und Therapie), Psychiatrische Klinik Münsterlingen

Michael Lehmann

Pflegedirektor, Psychiatrische Dienste Thurgau

Dr. med. Antje Monstein

Psychiaterin, Psychotherapeutin und Suchtmedizinerin, Ärztliche Leiterin Abhängigkeitserkrankungen Psychiatrische Dienste Thurgau

PD Dr. med. Rainer Krähenmann

MHBA, Ärztlicher Direktor Psychiatrische Dienste Thurgau

Tani Lautenschläger

Therapeutische Leiterin Abteilung ReThur, Psychiatrische Klinik Münsterlingen

Dr. Christian Lorenz

Psychologe und Leiter Medizinisch-Therapeutischer Bereich, Forelklinik

Prof. Dr. Giovanni Maio

Mediziner, Philosoph und Universitätsprofessor für Medizinethik, Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg

Enzo Negri

Peer-Mitarbeiter

Dr. Niklaus Reichle

Seminar für Soziologie, HSG

Prof. Dr. Dirk Richter

Pflegefachmann, Forscher und Dozent, Leiter Forschungsbereich für psychische Gesundheit und psychiatrische Versorgung, Berner Fachhochschule

Lena Schätte

Autorin und Psychiatriepflegende, W.-G.-Sebald-Literaturpreis 2024. Longlist Deutscher Buchpreis 2025

PD Dr. med. Sven Speerforck

Stellvertretender Klinikdirektor und leitender Oberarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie am Universitätsklinikum Leipzig

Stefan Zahs

Stationsleiter, Station für Psychotherapie bei Abhängigkeitserkrankungen, DAS BFH, Recovery-beauftragter, Mitglied Steuergruppe Regionalkonferenz Ostschweiz vom Suchtfachverband, Psychiatrische Dienste Thurgau

Organisatorisches

Anmeldung

Anmeldefrist bis 15.05.2026

Anmeldungen **elektronisch** unter folgendem Link:

<https://www.stgag.ch/events/detail/2026/06/12/4-muensterlinger-tagung-suchttherapie-endlich-mal-was-neues-integrative-und-zieloef-fene-ansaetze-der-suchtbehandlung/>

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und einen Einzahlungsschein. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Gebühren

190.– CHF (inkl. Mittagessen, Getränke, Pausenverpflegung und Parkgebühren).

Studierende, Peers und Betroffene reduziert.

Abmeldung

Eine Stornierung ist nicht möglich.

Credits für die gesamte Veranstaltung:

SSAM: 5 Credits

SGPP: 5 Credits

Anfahrt

Münsterlingen liegt zwischen Kreuzlingen und Romanshorn am Schweizer Bodenseeufer. Sie erreichen uns von Konstanz oder Kreuzlingen in 20 Min. mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Bahnstation: Münsterlingen-Spital (Halt auf Verlangen), Bushaltestelle: Münsterlingen-Spital.

Aussteller

Endless Life

stand-by-you schweiz

AI-Anon

Anonyme Alkoholiker

Perspektive TG

ADA Zürich

EX-IN Bodensee & IPEBO

NA Narcotics Anonymous

Selbsthilfe Thurgau

Bücherstand Bodan

Spital Thurgau

PSYCHIATRISCHE DIENSTE

AZ Ärztehaus | Direktion | Bibliothek
 GZ Gemeinschaftszentrum | GZ-Saal |
 Restaurant Seeblick
 W Information | Empfang
 O Schulungsraum
 PH Nord Personalwohnungen
 (Zufahrt Seestrasse | Hafenfeldweg)

Häuser & Stationen SCM Nord

A A1 | A2 | A3
B A4 | Traumaambulanz
C F1 | F2
F A5
J F3
K G1 | G2 | PT 4
PH Nord Abklärungs- und Aufnahmecentrum (AAZ)
 A6 (StdB)
U G3 | S1 | S2
VH ReThur

Häuser & Stationen SCM Süd

T PT2 | PT3 | PT5
9 PH 3 Memory Clinic
 KJPD Haus Lutz
 KJPD Haus Winnicott
12

WB Wäscherei Bodensee AG
 HZ Heizzentrale
 TD Technischer Dienst
 Stiftung Mansio
 HH, E, M, P, W, G

Parkplätze

P	P 3	80
	P 4	66 (nur für Mitarbeiter)
	P 5	40
	P 6	48
	P 7	100 (Zufahrt Hafenfeld)

Fahrradabstellplätze

F	F10 - F19	240
M	M (motorisierte Zweiräder)	



**Bitte parkieren Sie auf dem Parkplatz Hafenfeldweg (P7) 47°38'04.1"N 9°13'23.9"E
 Fussweg ca. 10 Minuten ins GZ**

Psychiatrische Dienste Thurgau
 Seeblickstrasse 3
 CH-8596 Münsterlingen

Rückfragen beantwortet gerne:
 Andrea Dobrin
 Tel. +41 (0)58 144 45 46
 andrea.dobrin@stgag.ch

www.stgag.ch